

Sicherheitsdatenblatt für Fahnen und Masten aus unserem Lieferprogramm.

Lesen und beachten Sie bitte dringend nachfolgende Sicherheitshinweise für einen sicheren Betrieb von Fahnenmasten und Fahnen / Flaggen und Beachflag.

**Das Aufstellen von Fahnenmasten kann genehmigungspflichtig sein!
Fragen Sie deshalb vorher bei Ihrer zuständigen Behörde nach, ob Sie einen Bauantrag stellen müssen!**

Wir wollen, dass Sie an unseren Produkten lange Zeit Freude haben und Ihnen durch die Werbewirkung Aufmerksamkeit Ihrer Kunden entgegengebracht wird. Damit dies gelingt, sind einige, in aller Regel, selbstverständliche Sicherheitsregeln zu beachten. Sie sind als Betreiber der Fahnen / Masten / Flaggen verantwortlich für die Sicherheit und Eignung vor Ort, sowie die ständige und angemessene Überwachung dieser. Wir nehmen hiermit ausdrücklich Abstand von der Haftung für Schäden, durch unsachgemäß betriebene Fahnen / Fahnenmasten / Beachflags usw.

Verwenden Sie Fahnenmasten ausschließlich mit Fahnen aus unserem Lieferprogramm, besonders bei Fahnen / Flaggen / Beachflags, an die Kontur genäht sind und auf die jeweiligen Masten passen. Verwenden Sie die Fahnenmasten niemals für andere Zwecke als vorgesehen.

Fahnenmasten, die in eine Bodenhülse eingesetzt sind, unterliegen, bei Drehbewegung einem **mechanischen Verschleiß**, der durch die Reibung zwischen Bodenhülle und dem Fahnenmasten entsteht. Achten Sie bitte stets auf die einwandfreie Beschaffenheit der Bauteile, damit es durch den Verschleiß zu keinem ab- / umknicken des Mastes kommt. Die Fahnen und Masten sind in regelmäßigen Abständen zu überprüfen.

Ersatzrohre bei mehrteiligen Masten erhalten Sie aus unserem Lieferprogramm unter www.josefzankl.de. Bei bestimmten Masten dient ein Kunststoffgleitlager zur schonenden Drehung und zur Verschleißminderung. Stellen Sie stets die einwandfreie Beschaffenheit der Gleitteile sicher.

Die **Montage der Fahnenmasten sollte durch eine Montagefirma** ihres Vertrauens durchgeführt werden, um einen sicheren Stand der Fahnenmasten zu gewährleisten. Lassen Sie die Montage nur mit von uns gelieferten Bauteilen durchführen oder von Bauteilen, die Ihnen Ihre Montagefirma liefert. Keiner unserer Masten ist für eine provisorische Montage vorgesehen und kann anderweitig montiert ein Sicherheitsrisiko darstellen

Die Montage kann durch das Einbetonieren einer Bodenhülse erfolgen. Achten Sie dabei auf den sicheren Sitz der Bodenhülle im Untergrund, da diese durch die Übertragung der Windlast beansprucht wird.

Bei mobilen Fahnenmasten, Beachflags ist insbesondere bei mobiler Verwendung auf sicheren Stand, mit Fixierung der Grundplatten oder Verschraubung oder ähnlichem Zubehör im Boden zu achten. Fahnen nur bei festem Untergrund mit Verankerungsmöglichkeit aufstellen. Bei der Montage ist immer darauf zu achten, dass keine Gefahr für Personen und Sachgegenstände von Fahne und Mast ausgehen kann. Ggf. muss umliegendes Gelände abgesperrt oder unzugänglich gemacht werden.

Wenn **Brandschutzmaßnahmen** zu beachten sind, insbesondere bei Tankstellen, Explosionsgefährdeten Arbeitsstätten oder ähnlichem, so ist ein Aufstellen der Masten u. U. nicht zulässig, es kann ggf. zu elektrostatischen Entladungen kommen. Die Fahnen bestehen aus Kunststoffgewebe und sind daher **brennbar** – sie sind nicht für den Einsatz in geschlossenen Räumen zulässig – kein B1 Zertifikat.

Vorsicht bei Gewittern – Fahnenmasten und deren Nähe in jedem Fall meiden, da die Gefahr eines Blitzeinschlages besteht!!! Fragen Sie bei solchen Baulichen Maßnahmen Ihre **Elektroinstallationsfirma um eine Blitzschutzinstallation!**

Sicherheitshinweise bei der Montage / Demontage / Wartung von Fahnen und Fahnenmasten

Bitte prüfen Sie bei jeder Montage die einwandfreie Beschaffenheit der Fahnen und Masten. Dellen oder Risse im Mast, oder beschädigte Verbindungsteile, Boden oder Auslegerteile sind eine erhebliche Unfallgefahr, da die Stabilität der Bauteile hier eingeschränkt sein kann. Verwenden Sie daher niemals beschädigte Teile. Auch Fahnen, die nicht mehr richtig an den Haken sitzen oder geschwächte Säume oder Hohlsäume haben stellen ein Unfallrisiko dar. Benutzen Sie ausschließlich intakte Fahnen.

Das Umlegen von Fahnenmasten mit gehisster Fahne stellt bei Wind eine erhebliche Gefahr dar, da die Windangriffsfläche vergrößert wird, daher immer die Fahne vor Arbeiten am Mast / Montage / Demontage usw. einholen. Das Umlegen von Fahnenmasten muss je nach Größe des Mastes von mind. Drei Personen durchgeführt werden. Unsere Masten dürfen nur bis zu einer Windgeschwindigkeit von bis zu 15 km/h umgelegt werden. Dazu muss ein Bereich von rundum des Montagepunktes von mind. Der 1,5 fachen Mastlänge abgesperrt, bzw. gesichert werden. Ihre Montagefirma kann Sie hier sachkundig unterstützen.

Bei starkem Wind sind die Fahnen einzuholen, da sie durch die Windlast beschädigt werden können und eine Gefahrenquelle darstellen.

Die Haltbarkeit einer Fahne ist stark von der regionalen Witterung und den klimatischen Besonderheiten der Gegend abhängig. Insbesondere in Küstennähe oder auf Bergen, wo das Klima rauer ist, als in geschützten Tälern ist die Haltbarkeit der Fahnen deutlich geringer.

Wenn Sie die Fahnen im Winter verwenden, kann Frost das Gewebe schädigen und es kann zu verfrühten Materialermüdungen kommen, die eine kürzere Haltbarkeit mit sich bringt.

Die Fahnen können kalt gewaschen werden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg mit Ihrer großformatigen Werbebotschaft.